

Deutschland

Methangasvermeidung / Erneuerbare Energie

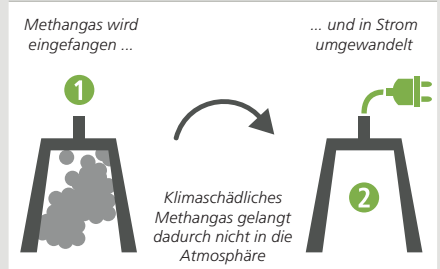
CO₂-KOMPENSATION

Unter CO₂-Kompensation versteht man den bilanziellen Ausgleich von Klimagasen wie z. B. CO₂ und Methan, der durch den Aufbau und die Unterstützung von internationalen Klimaschutzprojekten gewährleistet wird. Der Leitgedanke der CO₂-Kompensation beruht auf dem Bewusstsein, das Klimagase dort gesenkt werden, wo die Umsetzung von Klimaschutz am effektivsten umsetzbar ist. Ihre Finanzierung erhalten die weltweiten Klimaschutzprojekte aus den westlichen Industrienationen, die das Kyoto Protokoll ratifiziert haben. Im globalen Klimaschutz ist es nicht relevant an welcher Stelle der Erde CO₂-Emissionen eingespart werden – Hauptsache ist, es geschieht. Denn Klima ist global.

PROJEKTLAND

Deutschland ist eine der führenden Industrienationen der Welt. Der Beginn des Industriezeitalters geht in Deutschland auf den Grubenbau im Ruhrgebiet zurück. Stein- und Braunkohle gehören bis heute zu den Hauptenergiequellen. Bis 2050 plant Deutschland auf regenerative Energien umzusteigen. Um dieser Aufgabe Rechnung zu tragen, setzt Deutschland in enger Abstimmung mit dem Klimaschutzsekretariat der Vereinten Nationen und dem Verified Carbon Standard auf den zielgerichteten Einsatz von Methangasvermeidungsanlagen. Die Ausfilterung und Verstromung von Grubengas ist aktiver Klimaschutz.

METHANGASVERMEIDUNG	
Projekttyp	Methangasvermeidung/ Erneuerbare Energie
Zertifikatetyp	VER (Voluntary Emission Reduction)
Projektstandard	Verified Carbon Standard (VCS)
Projektprüfung	TÜV Nord
Projektstandort	Ruhrgebiet



Das klimaschädliche Methangas wird eingefangen. Mit Hilfe von speziellen Generatoren wird das Gas in Strom und Wärmeenergie umgewandelt.



PROJEKTbeschreibung

Eine Begleiterscheinung des Kohleabbaus ist das Austreten von klimaschädigenden Grubengasen, wie Methangas, Schwefeldioxid und Kohlendioxid (CO₂). Auch Jahre nach der Schließung von Kohlegruben entweichen weiterhin klimaschädliche Gase. Um die Klima- und Umweltbelastung zu senken, werden u. a. in stillgelegten Kohlekraftwerken klimaschädliche Gase aufgefangen und mit Hilfe von Blockheizkraftwerken zu elektrischer Energie verstromt – sprich in Ökostrom umgewandelt. Das Auffangen und Nutzen von Methangas, dessen klimaschädigende Wirkung 21 Mal höher ist als die von CO₂, leistet aktiv einen Beitrag zum Klimaschutz.

SOZIALER UND ÖKOLOGISCHER ZUSATZNUTZEN

Das Klimaschutzprojekt erwirkt, dass sich die Luftqualität in der Region deutlich verbessert. Der oftmals faulige Geruch, wie auch Russ- und Schwefeldioxidpartikel in der Umgebungsluft werden reduziert und folglich die Umweltbelastung gesenkt. Das Projekt zur Erschließung neuer, sauberer Energiequellen schafft darüber hinaus neue Arbeitsplätze im Ruhrgebiet.

VERIFIED CARBON STANDARD

Der Verified Carbon Standard (VCS) wurde von zahlreichen Umweltorganisationen wie der World Business Council for Sustainable Development und OC sowie weiteren Wirtschaftsorganisationen gegründet. Erklärtes Ziel ist es den Klimaschutz zu fördern, zu überwachen und die gemäß Kyoto Protokoll gewonnenen CO₂-Minderungsprojekte zu prüfen. Jedes Verified Carbon Standard Projekt muss den strengen Vorgaben des Klimaschutzsekretariats der Vereinten Nationen (UNFCCC) folgen. Somit führt der Erwerb eines CO₂-Minderungsrechts neben der Verbesserung von Klima und Umwelt gleichsam zu einer Unterstützung der Wirtschaft im Projektland und zur Verbesserung der sozialen Situation der Bevölkerung am Projektstandort.